

Geheime Talente

David Seidel und Irene Mahling arbeiten in einer großen Lagerhalle. In der Mittagspause sitzen sie im Pausenraum. Herr Seidel hat etwas zu essen mitgebracht. Im Gespräch erfährt Frau Mahling etwas Neues über ihren Kollegen.



I. M.: Das Essen hast du selbst gekocht? Ich wusste ja gar nicht, dass du so toll kochen kannst!

D. S.: Meine Eltern hatten ein Restaurant. Mein Vater hat mir das Kochen bereits als Kind beigebracht. Ich kenne hunderte Rezepte, sogar für richtig komplizierte Gerichte. Erst habe ich meinem Vater in den Schulferien in der Küche geholfen. Nach der Schule habe ich dann mehrere Jahre mit ihm gemeinsam im Restaurant für die Gäste gekocht.

I. M.: Dann bist du ja ein richtiger Profi. Ich kann leider nur die Standardsachen. Hast du auch für richtig große Gruppen gekocht?

D. S.: Ja. Einmal hatten sich in unserem Restaurant 30 Gäste angemeldet, aber mein Vater war an diesem Abend krank. Also habe ich gemeinsam mit zwei Helfern das Essen für drei Gänge zubereitet. Den Gästen hat es geschmeckt.

I. M.: Du hast das Kochen also von deinem Vater gelernt und mehrere Jahre in der Küche eures Restaurants gearbeitet? Dann könntest du doch weiterhin als Koch arbeiten!

D. S.: Nein, das ist schwierig. Ich habe das Kochen zwar von meinem Vater gelernt und auch viel Erfahrung, aber ich habe keinen Abschluss als Koch. Die Arbeitszeiten in der Küche waren mir irgendwann zu hart, deshalb habe ich keine Ausbildung zum Koch gemacht.

I. M.: Das verstehe ich. Aber gut kochen kannst du trotzdem. Das schmeckt ja großartig! Also wenn du ein Restaurant hättest, wäre ich wahrscheinlich jede Woche zum Essen dort!

1. **Lesen** Sie den Text mehrmals gemeinsam halblaut, bis Sie ihn ohne Stockungen und mit guter Betonung lesen können. **Klären** Sie schwierige Wörter und Textstellen gemeinsam.

2. **Beantworten** Sie die folgenden Fragen:

a) Warum kann Herr Seidel so gut kochen? Schreiben Sie die Antwort auf die Linien:

b) Wieso arbeitet Herr Seidel nicht als Koch?

3. **Tauschen** Sie sich aus: Können Sie auch etwas richtig gut, obwohl Sie es nicht als Beruf gelernt haben oder man es gar nicht als Beruf lernen kann? Haben Sie etwas im Alltag gelernt, ohne dafür einen Kurs zu besuchen? **Schreiben** Sie für sich selbst eine Liste mit Stichpunkten.

Wenn Sie möchten, können Sie sich mit Ihrem Sitznachbarn/Ihrer Sitznachbarin danach über Ihre Stichpunkte austauschen.

